

Ausgleich der Exponentialfunktion $y = a \cdot e^{bx} + c$

Camillo Ballandt

11. Dezember 2022

Gegeben sind die Wertepaare

$$W = \bigcup_{i=1}^n (x_i, y_i)$$

Zu denen eine Funktion $y = a \cdot e^{bx} + c$ gesucht ist, die den geringsten Fehler in der Abbildung der Punkte aufweist.

Dazu wird das gedämpfte GAUSS-NEWTON-Verfahren verwendet, welches das Ausgleichsproblem abschnittsweise linearisiert. Es wird der Vektor

$$\vec{p} := (a, b, c) \quad (1)$$

mit den Werten für die Parameter definiert. Es wird die Abweichungsfunktion

$$\vec{d}(W, \vec{p}) := \sum_{i=1}^n (y_i - f(x_i, \vec{p})) \cdot \vec{e}_i \quad (2)$$

Die Fehlerfunktion

$$\vec{E}(\vec{d}) = |\vec{d}|^2 \quad (3)$$

soll im Betrag minimiert werden. Es wird ein Startvektor \vec{p} geraten. Das entstehende Gleichungssystem wird linearisiert, statt $\vec{E}(\vec{p})$ wird

$$\left| \vec{d}(\vec{p}_0) + D_{\vec{d}}(\vec{p}_0) \cdot \vec{\delta} \right|^2 \quad (4)$$

minimiert.

Dabei ist

$$D_{\vec{d}} := \begin{pmatrix} \frac{\partial d_1}{\partial p_1} & \dots & \frac{\partial d_1}{\partial p_n} \\ \vdots & \ddots & \vdots \\ \frac{\partial d_n}{\partial p_1} & \dots & \frac{\partial d_n}{\partial p_n} \end{pmatrix} \quad (5)$$

die Jacobimatrix zu \vec{d} .

Mit $\vec{\delta} := \vec{p}_{neu} - \vec{p}_0$ ergibt sich das lineare Ausgleichsproblem

$$D_{\vec{d}} \cdot \vec{\delta} = -\vec{d} \quad (6)$$

das mit dem Gleichungssystem

$$D_{\vec{d}}^T \cdot D_{\vec{d}} \cdot \vec{\delta} = -D_{\vec{d}}^T \cdot \vec{d} \quad (7)$$

gelöst wird.

und \vec{p}_{neu} ein besserer Wert für \vec{p} . Der Schritt wird nun bis zu einer zufriedenstellenden Näherung wiederholt.

Für den konkreten Fall ergibt sich

$$\vec{d}(W, \vec{p}) := \sum_{i=0}^n (y_i - a \cdot e^{bx_i} - c) \cdot \vec{e}_i \quad (8)$$

und

$$D_{\vec{d}} := \begin{pmatrix} -e^{bx_1} & -ax_1 \cdot e^{bx_1} & -1 \\ \vdots & \vdots & \vdots \\ -e^{bx_n} & -ax_n \cdot e^{bx_n} & -1 \end{pmatrix} \quad (9)$$